

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



31. August 2022

Umorganisieren statt Anpacken: Falsche Prioritätensetzung im Management des RKU?

Angesichts der vor uns liegenden, großen Herausforderungen im Bereich Klima- und Umweltschutz wäre es Hauptaufgabe des Referats für Klima- und Umweltschutz (RKU), hier mit allen verfügbaren Mitteln anzupacken und Lösungen, Projekte und Visionen zu entwickeln – gerade auch im Hinblick auf die Einhaltung der Ziele „Klimaneutrale Stadtverwaltung bis 2030“ und „Klimaneutrales München 2035“. Stattdessen werden im RKU Ressourcen verschwendet, um weitaus weniger wichtige Projekte voranzutreiben oder, noch unverständlicher, bereits funktionierende Strukturen umzubauen, obwohl dies nicht akut notwendig ist. So wird derzeit die überaus erfolgreiche Klimaschutzkampagne München Cool City umstrukturiert, ein neues visuelles Erscheinungsbild entwickelt, ein neues Leitbild erarbeitet und die komplette Organisationsstruktur neu aufgestellt.

Dies sind alles Vorhaben, die wir als weniger wichtig ansehen. Deshalb fragen wir den Oberbürgermeister:

- 1) Wie wird gerechtfertigt, dass für wenig prioritäre Projekte des RKU Ressourcen aufgewendet werden, die bei weitaus wichtigeren Aufgaben, die sich beispielsweise direkt auf das Klima und den Umweltschutz auswirken, besser eingesetzt wären?
- 2) Hält die Referatsleitung des RKU die Erschaffung eines neuen Leitbildes und vor allem eines neuen visuellen Erscheinungsbildes in der aktuellen Situation für absolut prioritär und notwendig?
- 3) Wird das neue visuelle Erscheinungsbild des RKU den aktuellsten Vorgaben zur Barrierefreiheit gerecht?
- 4) Wie ist es zu erklären, dass nach Neuaufstellung der Organisationsstruktur derzeit (Stand: 24.08.2022) laut Organigramm zwei der vier Geschäftsbereichsleitungen, also 50 Prozent, nicht besetzt sind? Vor der Neustrukturierung waren die

Hauptabteilungsleitungen (dem etwaigen organisatorischen Äquivalent) noch komplett besetzt.

- 5) Inwieweit hat die organisatorische Neuaufstellung Ressourcen gebunden, die in inhaltlicher Arbeit besser aufgewendet worden wären? Dies bitte unter Nennung der Anzahl der an der Umstrukturierung beteiligten Personen aus Referats- und Geschäftsleitung sowie den entsprechenden Abteilung sowie die ungefähr aufgewendete Zeit.
- 6) Lässt sich ohne Geschäftsbereichsleitungen in den darunterliegenden Strukturen koordiniert arbeiten?

Manuel Pretzl (Initiative)

Fraktionsvorsitzender

Sebastian Schall

Stadtrat